

# Hit & Roll

DAS INTERAKTIVE MAGAZIN VON SWISSCURLING  
LE MAGAZINE INTERACTIF DE SWISSCURLING

No.1/2022

## O WIE OMIKRON OLYMPIA...

**Marco Faoro**  
Präsident SWISSCURLING

Liebe Curlerinnen, liebe Curler

Ich hoffe, dass die Festtage sowie der Start ins neue Jahr voller positiver Momente waren und Euch in guter Erinnerung bleiben werden. Getreu dem alljährlichen Vorsatz «Im neuen Jahr wird alles besser...», blicken wir auf die anstehenden Saisonhöhepunkte, allen voran auf die Olympischen Spiele, welche vom 2. bis 20. Februar in Peking stattfinden. Die Weltmeisterschaften vom vergangenen Jahr haben gezeigt, dass unsere Teams zur absoluten Weltspitze gehören. Daher wurde von Seiten des Leistungssports die deutliche Parole gefasst: «Mindestens eine Medaille ist unser Ziel».

Solche Ziele und die bevorstehenden Momente sind Grund genug, unseren Sport als schönste Nebensache der Welt zu bezeichnen. Die Euphorie und Emotionen, welche Olympische Spiele mit sich bringen, müssen wir aufnehmen und weitergeben. Ganz nach dem Motto «Man erntet, was man sät», ist es unsere Aufgabe, vom Olympia-Sog

zu profitieren und Curling bekannter zu machen. Liebe SWISSCURLING-Familie: Ihr alle gehört zu dieser einzigartigen Kampagne, seid aktiv Teil davon!

Ich wünsche unseren Teams und dem ganzen Staff eine «unfallfreie» und erfolgreiche Olympia-Teilnahme und freue mich heute schon, dies gemeinsam mit Euch allen und ohne Einschränkungen im Anschluss gebührend zu feiern.

Euer Präsident  
Marco Faoro

## O COMME OMIÉRON OLYMPIADE

**Marco Faoro**  
Président SWISSCURLING

Chères curleuses, chers curleurs,

J'espère que les fêtes et le début de la nouvelle année ont été remplis de moments positifs et vous ont laissé un souvenir agréable. Puisqu'on dit toujours que «l'année prochaine, tout ira mieux», nous attendons à présent les moments forts de la saison, en particulier les Jeux Olympiques, qui se dérouleront à Pékin du 2 au 20 février 2022. Les championnats du monde de l'année dernière ont montré que nos

équipes font partie de l'élite mondiale. L'équipe du sport de performance ne cache donc pas ses intentions: «Notre objectif est de ramener au moins une médaille». De tels objectifs ainsi que les moments qui nous attendent sont tout autant de raisons de considérer notre sport comme le plus beau loisir du monde. Nous devons nous saisir de l'euphorie et des émotions provoquées par les Jeux Olympiques et les transmettre. Comme le suggère la devise «On récolte ce que l'on sème», il est de notre devoir de profiter de l'enthousiasme généré par les Jeux Olympiques pour renforcer la popularité du curling. Chère famille de SWISSCURLING: tous autant que vous êtes, vous faites partie de cette campagne unique. Participez-y activement!

Je souhaite à nos équipes ainsi qu'aux personnes chargées de leur encadrement des Jeux Olympiques couronnés de succès et sans incident. Je me réjouis d'ores et déjà de célébrer cet événement comme il se doit en votre compagnie, sans restriction.

Votre président,  
Marco Faoro





**JOUER, C'EST AUSSI SOUTENIR.  
GRÂCE À VOUS, PLUS DE 210 MILLIONS DE FRANCS  
PROFITENT CHAQUE ANNÉE À LA COMMUNAUTÉ.**

# ROAD TO BEIJING: DER WEG UND DAS ZIEL

**Marco Battilana**  
Chef Leistungssport

SWISSCURLING fährt mit je einem Mixed Doubles-, Frauen- und Männerteam an die Olympischen Winterspiele nach Peking. Dass sich die Schweizer Curling Delegation in allen drei Disziplinen für die Spiele qualifizieren konnte, ist keine Selbstverständlichkeit. Die internationale Konkurrenz ist sehr hoch. Umso mehr ist es ein Beweis, dass wir mit drei

starken Teams an den Start gehen. Alle drei Mannschaften haben Medaillengewinn ist unser Ziel. Unsere Curler wurden Ende September 2021 als erste Athleten von der gesamten Schweizer Olympia Delegation offiziell selektioniert. Das Frauen und Männer Team konnten im Herbst zur Vorbereitung an zwei Grand Slams teilnehmen und dort gute Resultate erzielen. Das Mixed Doubles Team war im Herbst an diversen Turnieren in Europa unterwegs. Zudem fanden im nationalen Leistungszentrum in Biel zwei Testevents mit internationalen Konkurrenten statt.

Die Europameisterschaften in Lillehammer waren ein wichtiger Meilenstein in der Olympia-Vorbereitung der Frauen und Männer. Die Endergebnisse konnten unsere Erwartungen leider nicht erfüllen. Trotzdem gehen wir gestärkt aus diesem Event heraus. Die geplante Teilnahme an einem weiteren Grand Slam im Januar 2022 klappte auf Grund der weltweit ansteigen-

den Covid-Infektionen leider nicht. Somit fokussierte sich fast alles auf die Vorbereitung hier in der Schweiz.

Alle drei Teams bereiteten sich intensiv im technischen, taktischen, physischen und auch mentalen Bereich auf den Grossanlass vor. Wir sind der Meinung, dass wir als Gesamtteam gut vorbereitet sind und freuen uns riesig auf die Spiele.

Euer Chef Leistungssport  
Marco Battilana



Hit & Roll Nr. 340  
Version française

## Die besten Hoteldeals der Schweiz

- Übernachten Sie in über 500 Hotels der Schweiz und dem nahen Ausland mit bis zu 50% Rabatt
- Ob Winter oder Sommer, gemütliches Landhotel oder 5-Sterne Luxushotel, Bodensee oder Lago Maggiore, die Hotelcard ist beliebig oft einsetzbar
- Keine Provision für uns, dafür voller Preisvorteil für Sie. Win-win für alle!

### Exklusives Swiss Curling Angebot

1 Jahr Hotelcard  
CHF 79.- statt CHF 99.-

Jetzt bestellen:  
[hotelcard.com/swisscurling](http://hotelcard.com/swisscurling) oder 0848 711 717



★★★★★  
Villa Principe Leopoldo, Lugano



★★★★★<sup>s</sup>  
Mont Cervin, Zermatt



★★★★★  
Blatter's Arosa Hotel, Arosa



1 Jahr für nur  
**79 CHF**  
statt 99 CHF

# DRESSED TO WIN: DIE OLYMPIA ON-ICE BEKLEIDUNG DER SCHWEIZER CURLERINNEN UND CURLER

## Geschäftsstelle SWISSCURLING

Die offizielle Kleiderkollektion von Swiss Olympic für die Olympischen Spiele in Peking wurde schon vor einigen Wochen vorgestellt. Teile davon können auch bei unserem Partner Ochsner Sport gekauft werden. Seit Ende Januar ist nun auch die On-Ice Bekleidung unserer Curling Teams publik.

Mit der Designerin Martina Eng konnten wichtige Werte in die Kleider eingearbeitet werden: Auf den sichtbaren Felsen kann man bauen; Stärke, Geradlinigkeit, Zusammenhalt sind ebenso Teil dieser Kleider wie Emotionen und Nuancen. Dies alles sind

wichtige Elemente, welche zu Siegen führen sollen.

Die vielen Schweizerkreuze stellen zum einen uns alle dar, die gesamte Curlingfamilie und alle Fans. So begleiten wir die Teams nach China. Die 18 ausgefüllten Kreuze auf den Jacken stehen stellvertretend für alle Schweizer Teams, welche schon an Olympischen oder Paralympischen Spielen teilgenommen haben. Auch sie sollen so wieder dabei sein. Die Kleider werden einiges an Schweiß aufnehmen müssen. Wir hoffen, dass dies Siegerschweiß werden wird! 🛹



Version Française

Machen sowieso eine gute Figur auf dem Eis: Esther Neuschwander, Alina Pätz, Sven Michel und Nationalcoach Stefan Meienberg (v.l.n.r.)



# PEKING 2022: UNSERE OLYMPIONIKEN

SWISSCURLING wird in Peking von genau einem Duzend Athleten vertreten: Lauter bekannte Namen und Gesichter, die wir hier unseren Lesern noch etwas näherbringen möchten. Fürs «Hit&Roll» beantworteten unsere Curler ein paar aussergewöhnliche Fragen und öffneten das private Fotoalbum. Der QR-Code neben dem jeweiligen Steckbrief gibt entsprechend Einblick!

## DIE SCHWEIZER FRAUEN

Alina Pätz, Silvana Tirinzoni, Esther Neuenschwander, Melanie Barbezat, Carole Howald  
© WCF / Steve Seixeiro



## MELANIE BARBEZAT



Name: Barbezat

Vorname: Melanie

Spitzname: Mel

Geburtsdatum: 10.08.1991

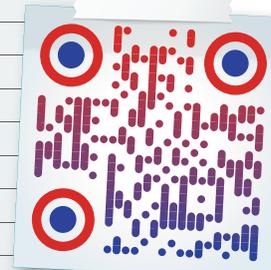
Beziehungsstatus: verlobt

Beruf: Physiotherapeutin, Inhaberin «The Physiotherapists» mit 2 Standorten in Bern

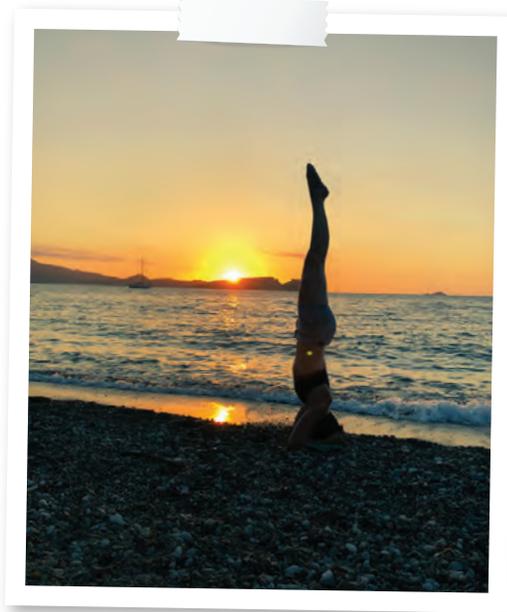
Curling seit: 2000

Weitere Hobbys: Crossfit, Wandern, Kochen, das Leben geniessen =)

Tägliche Screen Time: Sehr tief, zeigt mir jeweils 20 Minuten an (wohl die Zeit zur Musikeinstellung bei den Trainings^^)



# ESTHER NEUENSCHWANDER



Name: *Neuenschwander*

Vorname: *Esther*

Spitzname: -

Geburtsdatum: *30.09.1983*

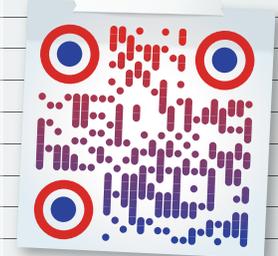
Beziehungsstatus: *ledig*

Beruf: *Curlerin, Buchhalterin*

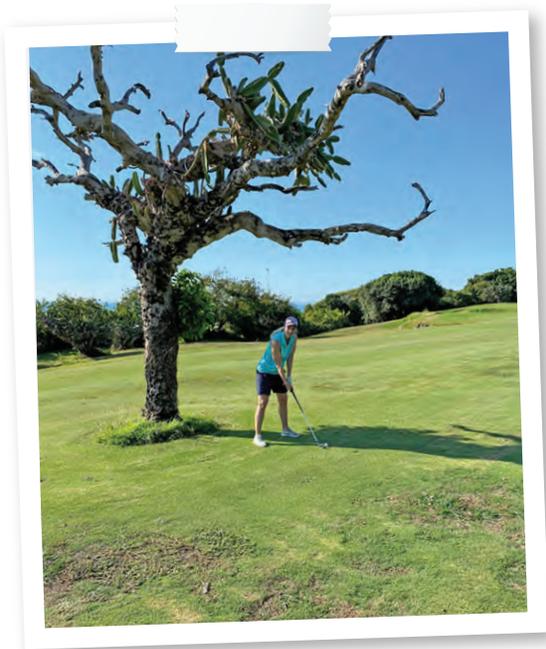
Curling seit: *1993*

Weitere Hobbys: -

Tägliche Screen Time: -



# SILVANA TIRINZONI



Name: *Tirinzoni*

Vorname: *Silvana*

Spitzname: *Tiri*

Geburtsdatum: *25.06.1979*

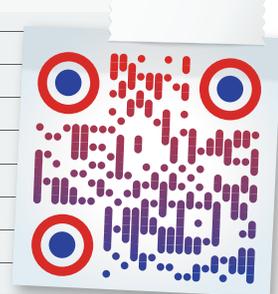
Beziehungsstatus: *in einer Beziehung*

Beruf: *Curlerin*

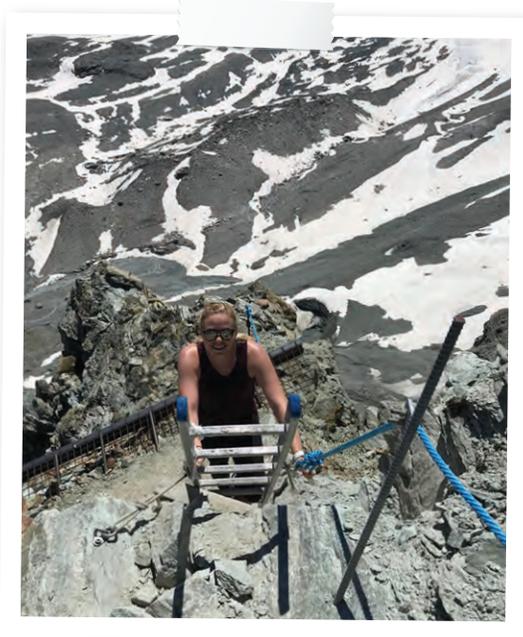
Curling seit: *1990*

Weitere Hobbys: *Golf*

Tägliche Screen Time: *Tagesdurchschnitt  
der letzten Woche: 2h 25min*



# ALINA PÄTZ



Name: Pätz

Vorname: Alina

Spitzname: Pätzli

Geburtsdatum: 08.03.1990

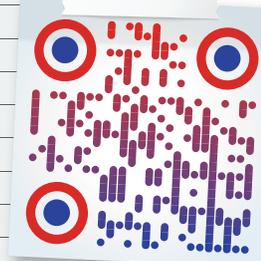
Beziehungsstatus: ledig

Beruf: Curlerin

Curling seit: 1996

Weitere Hobbys: Golf, Wandern, Crossfit

Tägliche Screen Time: zu lange...



# CAROLE HOWALD



Name: Howald

Vorname: Carole

Spitzname: Care

Geburtsdatum: 29.03.1993

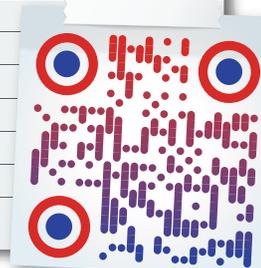
Beziehungsstatus: in einer Beziehung

Beruf: Sportstudentin EHSM Magglingen

Curling seit: 2002

Weitere Hobbys: Kochen und Sport allgemein

Tägliche Screen Time: 3 Stunden



# PÉKIN 2022: NOS ATHLÈTES OLYMPIQUES

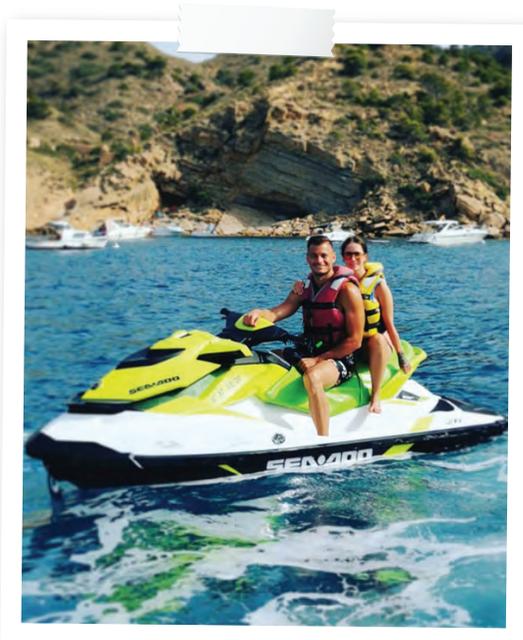
SWISSCURLING sera représenté à Pékin par douze athlètes: un certain nombre de noms et visages familiers, que nous souhaitons faire connaître encore davantage à nos lecteurs. Pour le «Hit&Roll», nos curleurs ont répondu à quelques questions inhabituelles et ont ouvert leur album photos privé. Le code QR à côté des fiches d'informations respectives vous permettra d'y jeter un coup d'œil!



## L'ÉQUIPE SUISSE MASCULINE

Pablo Lachat, Valentin Tanner, Sven Michel, Benoît Schwarz, Peter De Cruz. © SWISSCURLING

## VALENTIN TANNER



**Nom:** Tanner

**Prénom:** Valentin

**Surnom:** Val/Tanner

**Date de naissance:** 10.02.1992

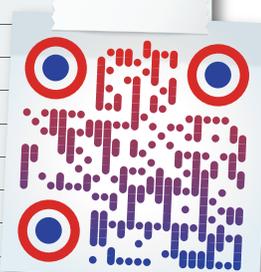
**Statut relationnel:** En couple

**Profession:** Barman

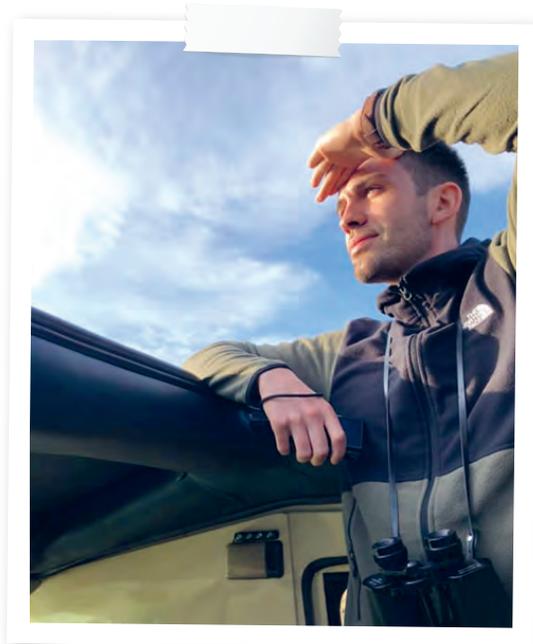
**Curling depuis:** 2002

**Autres loisirs:** faire la fête

**Temps d'écran quotidien:** 3 heures




# PETER DE CRUZ



Nom: *De Cruz*

Prénom: *Peter*

Surnom: *Pistol Pete*

Date de naissance: *04.01.1990*

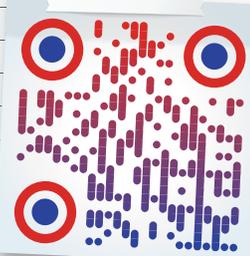
Statut relationnel: *Fiancé*

Profession: *Curler plein temps*

Curling depuis: *2001*

Autres loisirs: *Football, moto, sports en général*

Temps d'écran quotidien: *Beaucoup trop*



# SVEN MICHEL



Nom: *Michel*

Prénom: *Sven*

Surnom: *-*

Date de naissance: *30.03.1988*

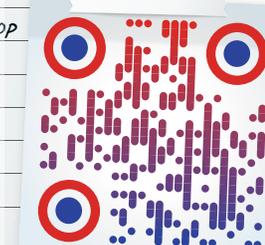
Statut relationnel: *Célibataire*

Profession: *Maçon*

Curling depuis: *1998*

Autres loisirs: *Football, tennis, sport en général*

Temps d'écran quotidien: *Beaucoup trop*



# BENOÎT SCHWARZ



**Nom:** Schwarz

**Prénom:** Benoit

**Surnom:** -

**Date de naissance:** 19.08.1991

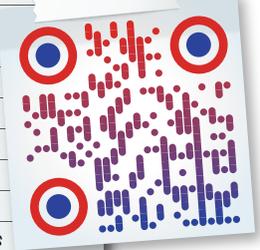
**Statut relationnel:** dans une relation

**Profession:** Manager Swiss Int. Air Lines

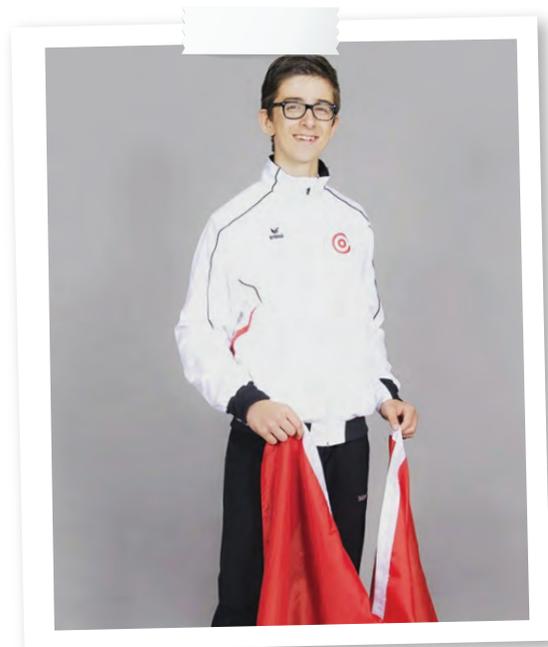
**Curling depuis:** 2004

**Autres loisirs:** Photographie, espresso making, sports

**Temps d'écran quotidien:** Aucune idée. Surement trop.

# PABLO LACHAT



**Nom:** Lachat

**Prénom:** Pablo

**Surnom:** Pablito

**Date de naissance:** 20.10.2000

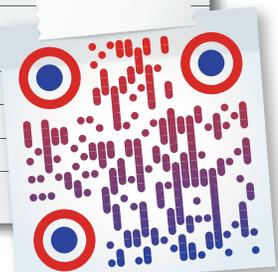
**Statut relationnel:** Célibataire

**Profession:** Étudiant en droit

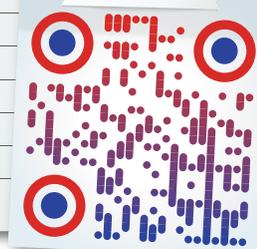
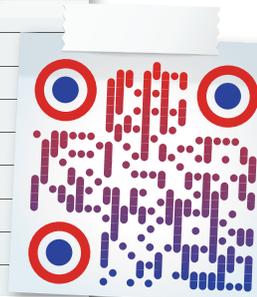
**Curling depuis:** 2006

**Autres loisirs:** Je joue au football dans le club le plus stylé du canton, le FC Bussigny

**Temps d'écran quotidien:** Assez!

## MIXED DOUBLES

JENNY  
PERRETName: *Perret*Vorname: *Jenny*Spitzname: *Jenny*Geburtsdatum: *23.12.1991*Beziehungsstatus: *ledig*Beruf: *Kauffrau*Curling seit: *1999*Weitere Hobbys: *Allgemein Sport, Freunde*Tägliche Screen Time: *k.A.*MARTIN  
RIOSName: *Rios*Vorname: *Martin*Spitzname: *Rios*Geburtsdatum: *21.05.1981*Beziehungsstatus: *Ja*Beruf: *Nationaltrainer Nachwuchs SWISSCURLING*Curling seit: *1992*Weitere Hobbys: *Sport aller Art, aktiv wie passiv*Tägliche Screen Time: *auf meinem Telefon zirka  
4 Stunden, davon mindestens die Hälfte beruflich*

# UNE FERVENTE SUPPORTRICE

**Reto Seiler**  
Redacteur «Hit&Roll»

Quel que soit l'endroit où Peter de Cruz skippe son équipe du CC Genève, il peut compter sur le soutien de sa mère sur place: Bea van Gessel parcourt le monde depuis des années et n'a pas raté une seule apparition internationale de son fils. Elle devra dès à présent malheureusement changer ses habitudes. «Hit&Roll» lui a demandé de faire part de ses impressions:

**Chère Bea, as-tu fait le compte pour savoir combien de fois tu as vu Peter remporter des médailles en direct? Ou combien de vols tu as pris pour le suivre?**

*Je ne compte plus les fois où j'ai vu Peter remporter des médailles ou des tournois ! Je suis l'équipe partout et le plus possible depuis leurs premières années en juniors C (j'étais alors leur coach) et lors de leurs passages successifs des ligues juniors jusqu'aux championnats du monde juniors à Flims en 2010, qui est leur premier grand résultat international !*

*J'ai raté quelques compétitions en Europe et au Canada mais globalement, mis à part les derniers championnats du monde et les trials (à cause de la pandémie...), je n'ai pas beaucoup manqué d'occasions de voir l'équipe en action ces 15 dernières années. Aux derniers championnats du monde à Calgary, je me suis mise dans le public ! (voir la photo ☺)*

*Si je me souviens bien, entre 2013 et 2015, j'ai pris 22 vols (des trains et la voiture aussi) et j'ai parcouru plus de 80 000 km pour voir l'équipe dans tous les coins du monde, de la Chine au Canada, en passant par l'Europe ainsi*



*que dans toute la Suisse !*

*J'ai aussi réussi à leur faire la surprise à plusieurs reprises alors qu'ils ne m'attendaient pas !*

**Quel a été ton plus beau voyage? Et dans quelle mesure ton expérience dépend-elle du résultat obtenu?**

*C'est difficile à dire... si je classe au niveau des émotions... je dirais en premier les Jeux Olympiques à Pyeongchang en Corée en 2018 ! Nous étions tous tellement heureux pour eux, et la médaille était bien méritée. Les émotions sont toujours fortes lors des finales de toutes les compétitions qu'ils disputent, et ils ont remporté beaucoup de médailles pour leur club et pour la Suisse ces dernières années ! Pour le côté « fun », j'ai adoré les dernières Conti Cup ! L'ambiance, le niveau de jeu et d'amitié parmi les joueurs était fantastique.*

*Pour le sport du curling et le niveau de jeu, je dirais les Grand Slams, où*

*on peut voir la « crème » du curling jouer au meilleur niveau et prendre des risques (top shots).*

**J'imagine qu'à l'époque des juniors, tu jouais encore en quelque sorte la fonction de «maman» aux côtés de Peter et de l'équipe. Mais qu'en est-il aujourd'hui? Y a-t-il encore du temps pour des «rencontres familiales»?**

*Je les considère tous comme mes garçons ! Lors des compétitions, je les laisse totalement dans leur « bulle », je n'interfère pas du tout dans l'équipe. Je suis là surtout pour les soutenir. Ils peuvent m'entendre les encourager dans le public, je crie assez fort et j'ai toujours mes drapeaux suisses avec moi ! Je chat avec Peter une ou deux fois pendant les compétitions mais je garde toujours mes distances... c'est important de ne pas interférer.*

*Selon leur calendrier de matches, j'essaie de les inviter pour un repas, mais c'est eux qui me disent quand ça les arrange.*



Ici, là-bas, partout:  
« I'll be watching »,  
dit Bea van Gessel,  
la première fan de l'équipe.  
(Photos mises à disposition)



**Compte tenu de la situation sanitaire, les Jeux Olympique de Pékin se dérouleront sans spectateurs. A quel point est-ce décevant de ne pas pouvoir être de la partie?**

*Oui Reto, c'est très décevant. J'ai essayé par plusieurs moyens d'y aller... sans succès ! J'ai la chance d'avoir vécu les JO en Corée en 2018... au moins !*

*Pendant les prochains JO, j'ai décidé de me rapprocher de la Chine et donc je pars en voyage vers l'Est pour diminuer la différence horaire et ainsi éviter de voir les matches au milieu de la nuit !!!! Je suivrai chaque résultat et chaque match en ligne, c'est sûr !*

**Comment doit-on t'imaginer devant la télévision? Détendue et**

**relax, ou plutôt angoissée et explosive?**

*Depuis les années que je les regarde jouer, pour moi l'important c'est qu'ils se sentent bien et jouent comme ils aimeraient. Je ne panique jamais mais je suis très engagée durant le jeu et quand ils gagnent des ends et des matches, je suis explosive de joie !*

**Quelle performance attends-tu de la part de «ton» équipe, comment le tournoi se déroulera-t-il et quel résultat obtiendront les garçons?**

*Avec le manque de tournois internationaux et de compétitions de haut niveau ces mois-ci, cela va être difficile pour beaucoup de nations. La situation sanitaire ne sera pas facile (les tests, la*

*bulle sanitaire, etc.). Comme je l'ai dit, j'espère qu'ils joueront leur meilleur jeu, les quatre ensemble, comme ils savent le faire dans les moments critiques. Ils ont gagné en maturité et en mental ces deux dernières années et ont toutes leurs chances. La compétition va être difficile avec les nations présentes mais je leur souhaite de belles pierres et une belle médaille autour du cou !*

*Pour moi la plus grande gratification, c'est que ces beaux jeunes hommes aient la chance de faire un sport qu'ils aiment par dessus tout ! C'est ça, la réussite.*

*Message à l'équipe pour les JO: « Guys.. as always, have fun, I'll be watching ! »  
signé Maman/Bea*

# NACHWUCHS-WM 2022: DIE SCHWEIZER TEAMS SIND BEREIT

**Manuela Netzer-Kormann**  
**Chefin Nachwuchs SWISSCURLING**

Während die Elite-Teams um olympische Medaillen kämpfen, bereiten sich die beiden Schweizer Nachwuchs-Teams vom Grashopper Club Zürich (Skip Sarah Müller) und aus St. Gallen-Wallisellen (Skip Kim Schwaller) intensiv auf die Weltmeisterschaft vor. Sie hatten sich Ende September unter speziellen Vorzeichen das Recht für die Nachwuchs-WM geholt, die 5. bis 13. März 2022 in Jönköping/SWE stattfinden soll, nachdem die Ausgabe 2021 der Pandemie zum Opfer gefallen ist.

Beiden Teams bleibt nicht viel Zeit, sich nach der internationalen auf die nationale Meisterschaft vorzubereiten. Sie werden, teilweise in leicht veränderter Zusammensetzung, voraussichtlich an den beiden Wochenenden 18. bis 20. und 25. bis 27. März 2022 in Thun die Finalrunde der Schweizer Meisterschaft bestreiten. Eine intensive Zeit erwartet unsere zukünftigen Olympioniken – wir wünschen viel Erfolg!

Die Skips der beiden Teams gaben bereitwillig Auskunft auf die bewegendsten Fragen in dieser anspruchsvollen Zeit.

## Was bedeutet dir und deinem Team die Teilnahme an der Nachwuchs-WM?

**Sarah Müller:** In den letzten Jahren resultierten immer wieder kleinere und grössere nationale und europäische Erfolge. Die Nachwuchs-WM ist die Belohnung für unsere Arbeit über die letzten Jahre, wir verzichten auf vieles,

*um genau an solchen Events als Team Schweiz starten zu können. Nach der Absage in der letzten Saison und der erneuten Qualifikation wollen wir nun endlich beweisen, dass wir uns nicht nur gegen den europäischen Nachwuchs behaupten können, sondern auch gegen die asiatischen und nordamerikanischen Teams erfolgreich kämpfen können.*

**Kim Schwaller:** Für mein Team und mich ist es eine grosse Ehre die Schweiz an der Junioren-Weltmeisterschaft zu vertreten. Wir haben lange und hart trainiert, dass wir die Qualifikation für die Junioren Weltmeisterschaft erreichen. Für mich ist es ein Traum, der wahr wird und erfüllt mich auch mit Stolz.

## Wie beeinflusst die Unsicherheit über die WM-Durchführung eure Vorbereitung?

**Sarah Müller:** Wir versuchen uns davon nicht aus der Ruhe bringen zu lassen, schlussendlich müssen wir am Tag X bereit sein. Was wir beeinflussen können, da investieren wir unsere Energie, alles andere lassen wir sein. Die Situation ist für uns auch nicht ganz neu, ähnliches haben wir schon in der letzten Saison erlebt.

**Kim Schwaller:** Die Unsicherheit beeinflusst uns gar nicht. Es sollte uns nicht beeinflussen, das wäre die falsche Einstellung. Wir haben auch noch nie darüber gesprochen, weil für uns wichtig ist, dass wir uns gut auf die WM

*vorbereiten. Wir wollten an den Feiertagen zwei Turniere in Kanada spielen. Wir haben uns gut darauf vorbereitet. Eine Woche vor dem Abflug wurden die Turniere abgesagt. So ist es in der aktuellen Situation. Für uns ist wichtig, dass wir unseren Trainingsplan durchziehen und uns auf die WM im März konzentrieren.*

## Was braucht es, damit du und dein Team die grosse Belastung im Monat März erfolgreich meistern könnt?

**Sarah Müller:** Das Kraft- und Konditionstraining ist ein fester Bestandteil in unseren Trainingsplänen, um körperlich möglichst fit zu sein. Unser gesamtes Umfeld unterstützt uns sehr, zusammen haben wir im Vorfeld bereits den ganzen Monat geplant um Kollisionen mit Prüfungen, Schularbeiten oder beruflichen Terminen zu verhindern und um das Maximum aus der kurzen Erholungszeit rauszuholen. Vor dem Start der SM werden wir uns zudem mit unserem Mentaltrainer neu einstellen.

**Kim Schwaller:** Der Monat März wird für unser Team eine grosse Belastung. Die WM steht bei uns im Vordergrund, aber kurz darauf folgt die Junioren-Schweizermeisterschaft. Wir müssen über 3-4 Wochen auf sehr hohem Niveau spielen. Es ist wichtig, dass wir uns mit Trainings und einigen Turnieren gut vorbereiten. Auch das Mentaltraining und die Regeneration nimmt einen grossen Teil in unserer Vorbereitung ein.

Anmerkung der Redaktion vom 21. Januar 2022: Aufgrund der aktuellen Beschränkungen der örtlichen Gesundheitsbehörde zur Durchführung von Sportveranstaltungen wurden die Weltmeisterschaften verschoben und finden nun am Ende der Saison, vom 15. bis 22. Mai statt.



**Grasshopper Club Zürich**

V.l.n.r.: Coach Annick Lusser Hess, Marion Wüest, Sarah Müller (Skip), Xenia Schwaller, Malin Da Ros, Selina Gafner

**Team St. Gallen – Wallisellen**

V.l.n.r.: Jannis Bannwart, Baptiste Défago, Kim Schwaller, Andreas Gerlach



# DIE SCHWEIZER CURLER AN DEN OLYMPISCHEN WINTERSPIELEN

## 1988 CALGARY (Demonstrations-Wettbewerb)

Männer: **SILBER** 

Frauen: 7. Rang

Hans-Jürg Lips (Skip)  
Rico Simmen  
Stefan Luder  
Peter Lips  
Mario Flückiger

Cristina Lestander-Wirz (Skip)

## 1992 ALBERTVILLE (Demonstrations-Wettbewerb)

Männer: **GOLD** 

Frauen: Nicht qualifiziert

Urs Dick (Skip)  
Jürg Dick  
Robert Hürlimann  
Thomas Kläy  
Peter Däppen

## 1988 NAGANO

Männer: **GOLD** 

Frauen: Nicht qualifiziert

Patrick Hürlimann (Skip)  
Patrick Lörtscher  
Daniel Müller  
Diego Perren  
Dominic Andres

## 2002 SALT LAKE CITY

Männer: **BRONZE** 

Frauen: **SILBER** 

Andreas Schwaller (Skip)  
Christof Schwaller  
Markus Egglar  
Damian Grichting  
Marco Ramstein

Luzia Ebnöther (Skip)  
Mirjam Ott  
Tanya Frei-Zürcher  
Laurence Bidaud  
Nadia Röthlisberger-Raspe

## 2006 TURIN

Männer: **Diplom, 5. Rang**

Frauen: **SILBER** 

Ralph Stöckli (Skip)

Mirjam Ott (Skip)  
Binia Feltscher-Beeli  
Valeria Spälty  
Michèle Moser  
Manuela Kormann

## 2010 VANCOUVER

Männer: **BRONZE** 

Frauen: **Diplom, 4. Rang**

Markus Egglar (Skip)  
Ralph Stöckli  
Jan Hauser  
Simon Strübin  
Toni Müller

Mirjam Ott (Skip)

## 2014 SOCHI

Männer: **Diplom, 8. Rang**

Frauen: **Diplom, 4. Rang**

Sven Michel (Skip)

Mirjam Ott (Skip)

## 2018 PYONGYANG

Männer: **BRONZE** 

Frauen: **Diplom, 7. Rang**

Mixed Doubles: **SILBER** 

Peter De Cruz (Skip)  
Benoit Schwarz  
Claudio Pätz  
Valentin Tanner  
Dominik Märki

Silvana Tirinzoni (Skip)

Jenny Perret  
Martin Rios

**Total Schweiz:**        

## CURLING RUND UM DIE OLYMPISCHEN SPIELE

Wo kann Curling ausprobiert werden? Wann findet der nächste «Tag der offenen Tür» statt? Welche Kurse gibt es für Einsteiger und Aufsteiger?

Diese und noch viele weitere Fragen beantwortet die neu aufgeschaltete Übersicht auf unserer Webseite – der folgende QR Code führt direkt dorthin.

Ziel ist es, den «Olympia-Wind» zu nutzen und Curling-Interessenten rasch und unkompliziert aufzuzeigen, wo und wann sie Curling ausprobieren können. SWISSCURLING wird diese Informationen insbesondere während den Olympischen Spielen auf allen Online-Kanälen regelmässig bewerben.



## LE CURLING EN PERIODE DE JEUX OLYMPIQUES

Où peut-on essayer le curling? Quand a lieu la prochaine «Journée portes ouvertes»? Quels cours sont proposés pour débutants et avancés? La vue d'ensemble disponible depuis peu sur notre site Internet répond à ces questions, et à bien d'autres encore. Le code QR précédent vous y conduira directement.

L'objectif consiste à profiter de «l'impulsion olympique» et à indiquer de manière rapide et claire aux personnes intéressées par le curling où et quand elles peuvent s'essayer à notre sport. SWISSCURLING fera régulièrement de la publicité pour ces événements sur tous les canaux en ligne, en particulier durant les Jeux Olympiques.

# «WAS MACHT EIGENTLICH...?»

## JÜRIG DICK

Lieber Jürg, vor rund 30 Jahren hast Du an den Olympischen Spielen 1992 in Albertville Gold gewonnen. Leider war Curling damals erst Demonstrationssport, Du giltst deshalb nicht offiziell als Olympiasieger. Gab es wenigstens eine Medaille?

Ja, die gab es. Allerdings handelte es sich dabei nicht um die gleiche Medaille wie sie für die offiziellen Sportarten vergeben wurde.

Hat Dich das damals etwas gewurmt? Es war ja bloss eine Formalität, die über den Status entschied...

Nein, gestört hat mich das gar nicht. Die ganze Ausrüstung wie Bekleidung oder Teamfahrzeug erhielten wir wie die offiziellen Sportarten. Die Delegationsleitung hat uns wie alle anderen begleitet und wir konnten auch an der Schlusszeremonie teilnehmen. Die Medienpräsenz war auch eher hoch (z.B. wurde auch unser Finalspiel live übertragen). Dies vielleicht auch weil die Schweizer Delegation in Albertville ansonsten nicht gross erfolgreich war. Und wir waren auch stolz, dass wir unseren Sport repräsentieren durften.

Hast Du damals geahnt, wie sehr die definitive Aufnahme ins olympische Programm unseren Sport und dessen Ansehen verändern würde?

Gehofft, aber nicht wirklich in diesem Ausmass erwartet. Aber es ist heute noch so, dass die positiven Rückmeldungen nach der TV-Präsenz von Curling nach Olympischen Spielen enorm sind. Beeindruckend ist, mit welcher



Zuoberst auf dem Podest und auf dem Titelbild des Verbandsmagazins von damals: Jürg Dick (2. von links)

Professionalität unser Sport seither von unsere Spitzenteams und den meisten Nationen betrieben wird. Positiv ist auch die grosse Anzahl zusätzlicher Nationen, welche seit (oder wegen) der Aufnahme von Curling an den Spielen dazugekommen sind.

Wie gerne hättest Du später – zum Beispiel in Nagano 1998 – nochmals teilgenommen? Oder war das Thema «Olympia» mit Albertville erreicht und abgehakt?

Dies war nicht wirklich ein Thema und ich denke, wir hatten zu dieser Zeit

unseren Zenit bereits überschritten.

«Deine» Curinghalle in Nennigkofen musste bekanntlich vor drei Jahren schliessen; spielst Du trotzdem noch aktiv Curling?

Nein, leider nicht mehr – nachdem es mir nach einer Operation nicht mehr möglich war.

Wenn es in Peking los geht: Schaust Du die Curlingspiele der Schweizer live am Fernseher?

Aber natürlich!

# SHOT SHOP



Der Ausrüster für Bewährtes und Trendiges im Curlingsport. Einer für Alles, umfassendes Sortiment, grosse Auswahl. Partnershops in Ihrer Nähe: siehe [www.shotshop.ch/Partnershops](http://www.shotshop.ch/Partnershops).

10 % auf Einkäufe im Langenthaler Shop und attraktive Online-Shop Preise



"THE HAMMER"



EDGE



BalancePlus<sup>®</sup>.com



SHOT SHOP AG  
Top Curling Supplies  
Käserestrasse 1  
CH - 4900 Langenthal

Tel +41 62 922 99 27  
Fax +41 62 923 81 46  
Mail [info@shotshop.ch](mailto:info@shotshop.ch)  
[www.shotshop.ch](http://www.shotshop.ch)

Curlingshop:  
Käserestrasse 1  
CH - 4900 Langenthal  
Anruf genügt, wir sind für Sie da!



## SOMMERCURLING IN WILDHAUS

### CURLING-SEMINAR MIT DER WELTMEISTERIN

28. bis 31. Juli 2022  
(Silvana Tirinzoni)

### TECHNIK- UND TAKTIK-FORTGESCHRITTENE

04. bis 07. August 2022

### TECHNIK- UND TAKTIK-EINSTEIGER

19. bis 21. August 2022

### SKIPKURS

26. bis 28. August 2022

### BRUSH-UP-WEEKEND 1

02. bis 04. September 2022

### BRUSH-UP-WEEKEND 2

23. bis 25. September 2022

Alle **Informationen** erhalten Sie unter:  
Tel. +41 71 999 99 11, [eissportzentrum@toggenburg.swiss](mailto:eissportzentrum@toggenburg.swiss)



[toggenburg-aktiv.ch/curling](http://toggenburg-aktiv.ch/curling)

 **Eissportzentrum**  
Wildhaus Das Zentrum für Sport,  
Freizeit und Begegnung

 **Toggenburg**  
KLINGT GUT

# FUN FACT

Während der Olympischen Winterspiele 2006 in Turin entschied das IOC, dass das Curling-Turnier an den Olympischen Spielen 1924 in Chamonix bereits ein offizieller Wettbewerb gewesen sei – und erklärte mit 82-jähriger Verspätung Grossbritannien zum ersten offiziellen Olympiasieger im Curling.

Das Team des Royal Caledonian Curling Clubs gewann damals die zwei Spiele überlegen, mit 38:7 gegen Schweden resp. 46:4 gegen Frankreich (jeweils über die üblichen 18 Ends). Bestätigten Quellen zufolge wurde als «einzige ernstzunehmende Konkurrenz» das Team aus der Schweiz gehandelt. Die Schweizer Curler waren zwar ebenfalls angereist, haben aber kurzfristig beschlossen, nicht am Wettbewerb teilzunehmen. Schade!



Die ersten offiziellen Curling Olympiasieger: Willie Jackson (Skip), Robin Welsh, Tom Murray und Laurence Jackson vom RCCC in Perth/Schottland.

## Genderhinweis

Aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet. Stellvertretend für beide Geschlechtsformen wird meistens nur die kürzere, männliche Schreibweise verwendet.

## Note sur l'emploi du genre

Pour plus de lisibilité, nous avons renoncé à opter pour une formulation non genrée. Le masculin générique, plus concis, sous-entend naturellement aussi le féminin.

## IMPRESSUM

Nr. 1/2022-340

Herausgeber / Éditeur  
SWISSCURLING

Talgut-Zentrum 27, 3063 Ittigen

Projektleitung / Direction de projet  
Univex AG, Haus zum Hirschen,  
8758 Obstalden

Redaktion / Rédaction  
Reto Seiler, reto.seiler@curling.ch

Anzeigenverwaltung /  
Gestion des annonces  
SWISSCURLING  
Tom Seger, admin@curling.ch

Texte / Textes  
gemäss Angaben / selon  
informations communiquées

Fotos / Photos  
zur Verfügung gestellt gemäss Angaben /  
mises à disposition selon indications

Layout und Gestaltung /  
Mise en page et design  
Univex AG, Haus zum Hirschen,  
8758 Obstalden

Druck und Versand /  
Impression et distribution  
Stämpfli AG, 3001 Bern

Druckauflage / Impression  
7700 Exemplare/7700 exemplaires



**SWISSCURLING**  
ASSOCIATION

## SWISSCURLING ASSOCIATION

Haus des Sports / Maison du sport  
Talgut-Zentrum 27, 3063 Ittigen  
Tel. 031 359 73 80  
www.curling.ch

## PARTNER

**ALTIUS**  
SWISS SPORTMED CENTER

**OCHSNER**  
**SPORT**

**CRAFT**   
FUNCTIONAL SPORTSWEAR

 **Nau.ch**

**ALTIUS**  
SWISS SPORTMED CENTER

**medbase**  
SPORTS MEDICAL CENTER

 **swiss olympic** | Member

**WORLD**  
**CURLING**   
FEDERATION



**EGAL WIE DU  
PERFORMST, BEI  
UNS GEWINNST  
DU IMMER.**



**CRAFT**



**SWISSCURLING**  
ASSOCIATION

**OCHSNER SPORT UND CRAFT SIND STOLZE AUSRÜSTER  
VON SWISSCURLING ASSOCIATION.**

Als SWISSCURLING Association Verein profitierst du von 40% Rabatt auf deine Craft Vereinsausrüstung. Komm in deiner OCHSNER SPORT Filiale vorbei und lass dich von unseren Teamsport Spezialisten individuell beraten. Wir freuen uns auf dich.

**OCHSNERSPORT.CH/TEAMSPORT**

**OCHSNER**  
**SPORT**